

Pflege in Deutschland – 34.000 Adressen auf einen Klick

Das deutschlandweite Hilfe-Portal, das die senporta GbR als Firmenservice für Mitarbeiter mit Pflegeverpflichtung zur Einbindung in das Betriebliche Gesundheitsmanagement anbietet, hat die 34.000ste Adresse für Pflegeangebote in seine, nach Postleitzahlen sortierten Suchatlanten aufgenommen und damit einen in Deutschland einmaligen Fundus geschaffen!

„Die 34.000 geprüften Adressen, die wir betreuenden Angehörigen in unseren 15 Suchatlanten zur Verfügung stellen, sind unser großer Schatz“, so der Geschäftsführer Wolfram Friedel, „denn neben den fundierten, klar strukturierten Informationen rund um die Pflege bieten wir unseren Usern damit konkrete Hilfe vor Ort.“

Wenn die Pflege eines Angehörigen organisiert werden muss, gilt es zahlreiche Entscheidungen zu treffen. Das Hilfe-Portal bietet nicht nur sämtliche Informationen zur Bewältigung zahlreicher Probleme, sondern auch Checklisten zum Ausdrucken und Abarbeiten und Suchatlanten mit wichtigen Adressen.

Schnelle Hilfe durch übersichtliche Informationen...der Leitgedanke, der hinter dem Hilfe-Portal steht, wird durch diesen enormen Fundus für den Nutzer zum konkreten Hilfeangebot. Die Adressen, die von senporta.de geprüft werden, um unseriöse Angebote herauszufiltern, erleichtern das schnelle Bewältigen der anstehenden Probleme.

Nach Postleitzahlen sortiert, finden betreuende Angehörige die erforderliche Einrichtung: von Tages- und Nachtpflegestätten über geriatrische Kliniken, Altenheime oder Krankenhäuser mit Palliativstation bis hin zu medizinischen Diensten und Hospizen. In Vorbereitung sind die Suchatlanten für Niedrigschwellige Betreuungsleistungen und ambulante Pflegedienste.

„Seit der Gründung des Hilfe-Portals durch die senporta GbR arbeiten wir an der Vervollständigung unserer 15 Suchatlanten. Das ist eine Mammutaufgabe, haben wir festgestellt, denn es gibt auch unendlich viele kleine, interessante Angebote“, berichtet Annette Friedel, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, deutschlandweit alle relevanten Adressen ausfindig zu machen. „Mit den 34.000 Adressen haben wir bislang nur die großen Anbieter aufnehmen können und sind nun auf die Hilfe aller Einrichtungen angewiesen.“

Daher der Aufruf an alle Anbieter, sich eintragen zu lassen, damit den Angehörigen der Millionen Pflegebedürftigen geholfen werden kann. „Ziel ist es, deutschlandweit sämtliche seriösen Pflegeeinrichtungen zu erfassen, unabhängig von Größe, Marketingbudget oder Wirkungskreis. Die Hilfe für betreuende Angehörige steht bei uns immer Vordergrund“, so noch einmal Wolfram Friedel, der Geschäftsführer. *Cornelia Petz*

Die 15 Suchatlanten: **Alten- und Pflegeheime**, Ambulante Hospiz- und Palliativdienste, **Ambulante Pflegedienste**, Demenzberatung, Demenz-Betreuung (Demenz-WG), Geriatrische Kliniken, Geriatrische REHA-Einrichtungen, Hospize und Palliativstationen, **Kurzzeitpflegeplätze**, MDK, Mehrgenerationenhäuser, Nachtpflegeeinrichtungen, Schmerztherapie, **Tagespflegeeinrichtungen**, Bestattungsunternehmen